



Riesenjubiläum beim Turniersieger: Die E-Junioren des Lenggrieser SC gewinnen das Finale des Merkur CUP und ziehen in das Bezirksfinale ein. HANS DEMMEL (5)

Die Vizemeister: Die E-Junioren des SV Heilbrunn haben sich als Zweitplatzierte ebenfalls für das Bezirksfinale qualifiziert.

Siegtreffer in letzter Minute sichert den Titel

MERKUR CUP Lenggrieser SC gewinnt Kreisfinale – Auch SV Bad Heilbrunn für Bezirksfinale qualifiziert

Bad Tölz – Riesenjubiläum bei den E-Junioren des Lenggrieser SC: Die Mannschaft gewann das Kreisfinale des Merkur CUP in Bad Tölz und hat sich ebenso für das Bezirksfinale qualifiziert wie der zweitplatzierte SV Bad Heilbrunn. Entsprechend zufrieden war Coach Georg Müller: „Kompliment an die ganze Mannschaft, alle haben sich voll an die Vorgaben gehalten.“ Den dritten Platz belegte nach einem 2:0-Sieg im „kleinen Finale“ über die SG Baiernrain-Dietramszell die SG Gaißach-Wackersberg.

Im Endspiel zwischen dem Lenggrieser SC und dem SV Bad Heilbrunn ging es hoch her. Lange war der Ausgang offen, ehe den Brauneckdörfelern kurz vor dem Ende der Siegtreffer gelang. HSV-Trainer Hans Bachhuber war dennoch nicht enttäuscht. Er habe nicht an den Finaaleinzug geglaubt, gab der Coach zu: „Insgesamt war es ein Turnier auf hohem Niveau, ich bin total zufrieden.“

Für die E-Junioren-Teams aus der Spielgruppe Bad Tölz ist das Kreisfinale des Merkur CUP der alljährliche Saisonhöhepunkt. Der SV Bad Tölz hatte die Abwicklung übernommen und als Gastgeber für neun Vereine ein perfektes Turnier bei Traumbedingungen organisiert. Zahlreiche Mädchen und Buben hielten es allerdings schon in den Tagen zuvor nicht mehr aus. „Die Nervosität steigerte sich von Tag zu Tag, von Stunde zu Stunde“, erzählten sich die Mütter am Spielfeldrand. Verständlich, immerhin ist der Wettbewerb das größte E-Junioren-Turnier der Welt. Merkur-Organisationschef Uwe Vaders



nannte es bei seiner Begrüßung die Champions-League der Nachwuchskicker.

Auf dem Platz wurde nicht nur um Punkte gekämpft, beurteilt wurden auch das Spielverhalten und der sportliche Umgang mit dem Gegner. Und hier hatte die SG Reisach die Nase vorn. Für das vorbildliche Verhalten gab es bei der Siegerehrung den ESB-Fairplay-Preis. Dazu gab es für die Reisacher einen kompletten Satz neuer Trikots.

Gespielt wurde in zwei Gruppen. Sämtliche Aufeinandertreffen verliefen spannend, die meisten Ergebnisse fielen knapp aus. Vereine, die gerade spielfrei hatten, stellten an der Torwand ihre Treffsicherheit unter Beweis. Sieben Spieler je Mannschaft traten an, am Ende siegte die Spielgemeinschaft Gaißach-Wackersberg mit zehn Treffern. Der Gesamtsieger wird beim Finale in Unterhaching ermittelt und erhält neben einem Trikotsatz ein Mannschaftstraining mit Weltmeister Klaus Augenthaler.

Nach der Gruppenphase setz-

32. Merkur CUP 2026

Wir fördern Gesundheit durch Sport, vermitteln Werte wie Respekt & Fairplay und fördern das Bewusstsein für unsere Umwelt.

ESB
ENERGIE SÜDBAYERN

uhlsport

Münchner Merkur
HEIMATZEITUNGEN

Unterstützt von

merkurcup.com Die Webseite rund um das Turnier

Kinder sind unsere Chance

Partner des Merkur CUP 2026

Der Merkur CUP wird vom Münchner Merkur veranstaltet, dem BfV unterstützt und von den Premiumsponsoren ESB Energie Südbayern, uhlsport und Bayern-Park maßgeblich gefördert. ESB ist zudem Fairplay- und Umweltschutz-Partner des Merkur CUP. Außerdem unterstützen der FC Bayern München wie auch die SpVgg Unterhaching unser Turnier. **Der Merkur CUP und seine weiteren Partner:** Mauritz Pokale Rosenheim, Geldhauser Busreisen, Bavaria Filmstadt, Bayerischer Handwerkstag, Radio Arabella, Allianz Arena, FC Bayern Museum, wg.design, HoWe, Karim Adeyemi-Stiftung, ALLROUND Autovermietung und Night of the Proms. Der Merkur CUP dankt ferner Unterhachings Präsidenten Manni Schwabl für die Schirmherrschaft, Innenminister Joachim Herrmann für die Patenschaft sowie seinen Marken-Botschaftern Sandro Wagner, Guido Buchwald, Felix Neureuther und Klaus Augenthaler für ihre Unterstützung.

ten sich in den Halbfinals die leicht favorisierten Teams durch. Der SV Bad Heilbrunn gewann knapp gegen die SG Gaißach-Wackersberg mit 1:0, und der Lenggrieser SC behielt gegen die SG Baiernrain-Dietramszell mit 2:0 die Oberhand. An den Platzierungsspielen war der FC Kochelsee Schlehdorf

wegen der ungeraden Teilnehmerzahl nicht mehr beteiligt. Coach Sebastian Fischer resümierte: „Die Platzierung ist zweitrangig. Wir haben viel gelernt, das ist Teil der Entwicklung.“

Insgesamt äußerten sich die Trainer durchweg zufrieden. Ulf Bamberg von der SG Bichl-

FUSSBALL

Merkur CUP Kreisfinale

Gruppe 1	
Lenggrieser SC - SV Bad Tölz	0:1
SG Reisach - FC Kochelsee Schlehdorf	2:2
SG Gaißach - SV Bad Tölz	0:0
Lenggrieser SC - SG Reisach	2:2
FC Kochelsee Schlehdorf - SG Gaißach	0:4
SG Reisach - SV Bad Tölz	2:2
Lenggrieser SC - FC Kochelsee Schlehdorf	2:0
SG Gaißach - SG Reisach	1:0
SV Bad Tölz - FC Kochelsee Schlehdorf	3:2
Lenggrieser SC - SG Gaißach	3:0
1. Lenggrieser SC	4 8:2 11
2. SG Gaißach	4 8:3 8
3. SV Bad Tölz	4 5:5 6
4. SG Reisach	4 6:7 3
5. FC Kochelsee Schlehdorf	4 4:11 1

Gruppe 2	
SG Baiernrain/Dietramsz. - SV Bad Heilbrunn	0:1
SC RW Bad Tölz - SG Bichl/Bened.	3:1
SV Bad Heilbrunn - SC RW Bad Tölz	3:0
SG Bichl/Bened. - SG Baiernrain/Diet.	2:2
SG Baiernrain/Diet. - SC RW Bad Tölz	3:0
SV Bad Heilbrunn - SG Bichl/Bened.	3:3
1. SV Bad Heilbrunn	3 7:3 9
2. SG Baiernrain/Dietramszell	3 5:3 5
3. SC RW Bad Tölz	3 3:7 4
4. SG Bichl/Benediktbeuern	3 6:8 3

Halbfinale 1

Lenggrieser SC - SG Baiernrain/Dietramsz.	2:0
---	-----

Halbfinale 2

SG Gaißach - SV Bad Heilbrunn	0:1
-------------------------------	-----

Spiel um Platz 7

SG Reisach - SG Bichl/Benediktbeuern	n.V. 3:1
--------------------------------------	----------

Spiel um Platz 5

SV Bad Tölz - SC RW Bad Tölz	n.V. 3:2
------------------------------	----------

Spiel um Platz 3

SG Baiernrain/Dietramszell - SG Gaißach	0:2
---	-----

Finale

Lenggrieser SC - SV Bad Heilbrunn	2:1
-----------------------------------	-----

ESB Fairnesspreis

SG Reisach

Torwandschießen

SG Gaißach (10 Treffer)



Überschwänglich war die Freude nach dem Finalsieg bei den Lenggriesern.



Für ihre vorbildliche Spielweise wurden die Nachwuchskicker der SG Reisach mit dem ESB-Fairplay-Preis ausgezeichnet.



Spannendes Stadtderby: Nach Verlängerung setzte sich der SV (li.) gegen die Rot-Weißen im Spiel um Platz fünf durch.